Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09299837

Kreis Meißen

Gemeinde Strehla, Stadt

Anschrift Dorfstraße 29

Gem. * Fl-stck. * Flur Paußnitz * 66/2; 69/2

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus, Seitengebäude, Scheune und Torpfeiler eines Dreiseithofes; Massivbauten, Wohnhaus mit Putzgliederung und Drillingsfenster im Giebel, charakteristisches ländliches Anwesen aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und der Zeit um 1900, baugeschichtlich bedeutend

Denkmaltext

Das zweigeschossige Wohnstallhaus wurde in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts erbaut. Das Seitengebäude und die Scheune wurden 1907 errichtet. Aus gleicher Zeit stammen vermutlich auch die Torpfeiler des Dreiseithofes. Die authentischen Gebäude sind massive Putzbauten mit Satteldach, deren Fassaden mit Ziegelornamentik versehen sind. Das Wohnhaus besitzt Gurtgesimse und profilierte Fenstergewände. Die dreiachsige Giebelseite zur Straße hin schließt mit einem Dreiecksgiebel ab, der von drei Rundbogenfenstern geprägt ist, deren mittleres größer ist und die durch das Sohlbankgesims zu einem Drillingsfenster zusammengefasst werden. Die sanierten Gebäude besitzen eine Biberschwanz-Kronendeckung. Als charakteristisches, ländliches Anwesen und authentisches Zeugnis seiner Zeit ist der Dreiseithof baugeschichtlich von Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung 2. Hälfte 19. Jh. (Wohnstallhaus); bez. 1907 (Scheune)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09299837 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnstallhaus eines Dreiseithofes

Auszug aus der Denkmalkarte

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.